



**Informationsschrift für Eltern und Jugendliche
der Sekundarschule Elgg**

Schuljahr 2026/27

Inhaltsverzeichnis

1.	Lageplan	3
2.	Adressen / Telefonnummern.....	4
3.	Schulteam.....	5
4.	Sekundarschulpflege.....	6
5.	Schulorganisation	6
6.	Dreiteilige Sekundarschule	8
	Elgger Schulmodell	8
	Sekundarschule Abteilung A.....	8
	Sekundarschule Abteilung B.....	8
	Sekundarschule Abteilung C	8
9.	Schuljahr - Wahlfachsystem	8
7.	Organisation A – Z.....	9
	Absenzen.....	9
	Berufsberatung.....	9
	Besuchstage.....	9
	Bibliothek	9
	Blockzeiten	10
	Deutsch als Zweitsprache.....	10
	Digitalisierung	10
	Elternrat	10
	Elternkontakte	10
	Ferien.....	10
	Fundgegenstände	10
	Hilfsangebote bei Problemen.....	10
	Kiosk / Pausenbeck.....	11
	Lernunterstützung	11
	Hausaufgabenbetreuung	11
	Mittagstisch.....	11
	Prävention	11
	Regeln für unsere Jugendlichen.....	11
	Rekursinstanz.....	11
	Schulsozialarbeit	12
	Schulzahnpflege / Schulärztlicher Dienst.....	12
	Wechsel der Abteilung	12
	Weiterführende Schulen	12
8.	Schulanlässe	14
	Klassenlager.....	14
	Musikshow.....	14
	Projektwoche	14
	Schlussreisen	14
	Schneesportlager	14
	Schulreisen.....	14
	Schulsilvester	14
	Schultheater	14
	Sportveranstaltungen	14

1. Lageplan



Situationsplan des Sekundarschulhauses
Ritschberg in Elgg

- A Altbau, Turnhalle A, Schulleitung, Schulverwaltung
- B Haupttrakt
- C Turnhalle B
- D Spezialtrakt
- Veloständer
- Mofaständer

2. Adressen / Telefonnummern

Schulhaus Ritschberg

Bahnhofstrasse 39

8353 Elgg

www.sek-elgg.ch

Lehrerzimmer

Tel 052 208 06 40

Hauswart Stephan Schild

Tel 052 208 06 45

Schulleitung

Urs Schöttli

Schulhaus Ritschberg

schulleitung@sek-elgg.ch

Tel 052 208 06 46

Gespräche nach Vereinbarung

Schulverwaltung

Anita Fontana

Schulhaus Ritschberg

schulverwaltung@sek-elgg.ch

052 208 06 43

Öffnungszeiten

Montag, Dienstag: 8.30 bis 12 Uhr und 13.30 bis 15.30 Uhr

Mittwochvormittag: telefonisch erreichbar

Donnerstag: 8.30 bis 12 Uhr

Schulsozialarbeit

Schulhaus Ritschberg

Manuela Kindlimann

Tel 052 208 06 44

Andreas Steinemann

Tel 052 208 06 41

schulsozialarbeit@sek-elgg.ch

3. Schulteam

Cepic Clarissa/ Sennhauser Lukas	KLP AB1b
Ebinger Corinne	KLP AB2b
Eckhardt Christian	KLP B1a
Engehausen Nicole	Klassenassistentz
Forster Nicole/ Gugger Joël	KLP B2
Frei Barbosa Michaela	FLP
Gaglione Désirée	FLP
Gantenbein Séverine	FLP
Hartmann Rebecca	KLP A3a
Hasler Irene	KLP A3b
Hegenberg Anne	FLP DaZ
Huber Fabienne	KLP AB2a
Kleger Alice	FLP
Krmpotic Tihomil	FLP
Lutz Alexandra	Klassenassistentz
Marku Margarita	KLP B3a
Masciali-Bustini Patricia	KLP B3b
Moser Claudia	SHP
Paetzke Stefanie	FLP
Qerfozi Andi	FLP
Shabani Erlinda	FLP
Sommer Esther	FLP
Sutter Aline	KLP B1b
Vogel Priska	KLP AB1a

Alle Schulmailadressen besitzen dasselbe Muster: vorname.name@sek-elgg.ch
(Beispiel: andrea.muster@sek-elgg.ch)

KLP	Klassenlehrperson
A,B,C	Abteilungen
FLP	Fachlehrperson
SHP	Schulische Heilpädagogik

4. Sekundarschulpflege

Patrick Villiger
Präsident
Unterdorfstrasse 6
8523 Hagenbuch

patrick.villiger@sek-elgg.ch

Matthias Bernhard
Vizepräsident/ Ressort Informatik
Kellerhofstrasse 3
8353 Elgg

matthias.bernhard@sek-elgg.ch

Hanna Rubin
Ressort Finanzen
Schneiterstrasse 7
8523 Hagenbuch

hanna.rubin@sek-elgg.ch

Norrmann Ladina
Ressort Schülerbelange
Vordergasse 21
8353 Elgg

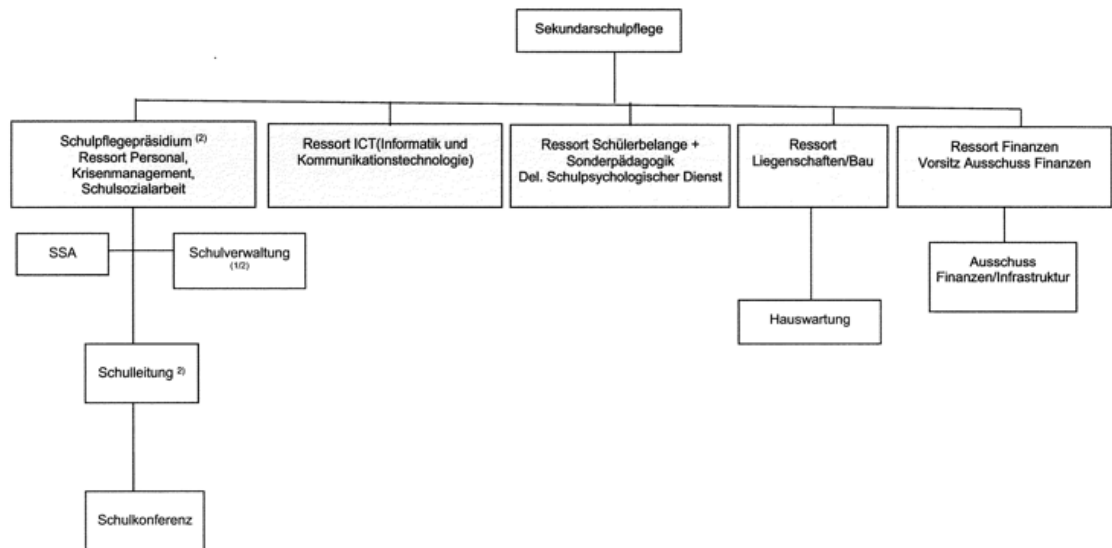
ladina.norrmann@sek-elgg.ch

Rico Maag
Ressort Bau
Schützenhausstrasse 9
8353 Elgg

rico.maag@sek-elgg.ch

5. Schulorganisation

Sekundarschule Egg / Geschäftsordnung



- ☐ Behördenorgane
- ☐ Schulorgane

- 1) Die Schulverwaltung ist ein Dienstleistungszentrum für die Behörden sowie für die Schulleitung und die Schule.
- 2) Das Schulpflegepräsidium, die Schulleitung und die Leitung der Schulverwaltung bilden zusammen die Geschäftsleitung.

5/14

6. Dreiteilige Sekundarschule

Elgger Schulmodell

Wir sind eine Dreiteilige Sekundarschule. Für das Schuljahr 2026/27 werden folgende Klassenzüge geführt:

- im ersten Jahrgang zwei AB-Klassen und zwei BC-Klassen.
- im zweiten Jahrgang zwei AB-Klassen und eine BC-Klasse.
- im dritten Jahrgang zwei A-Klassen und zwei BC-Klassen.

Seit drei Jahren führt die Schule das «Lernwerk». Eine Sekundarlehrperson und zwei Klassenassistentinnen bieten bei Bedarf Jugendlichen und Klassen Unterstützung an. Für das Angebot steht auch ein neuer Raum zur Verfügung, der im Rahmen der Bautätigkeit im Sommer 2023 erstellt wurde. Das Lernwerk steht allen Jugendlichen offen.

Sekundarschule Abteilung A

Für den erfolgreichen Besuch der Sekundarschule Abteilung A werden trotz anschaulicher Unterrichtsweise eine gute Auffassungsgabe und die Fähigkeit, auch abstrakten Gedankengängen folgen zu können, vorausgesetzt. Alle Jugendlichen werden auch in Hauswirtschaft und textilem oder nichttextilem Werken unterrichtet. Die Sekundarschule Abteilung A bereitet auf alle Berufslehren vor. Leistungsstarken Jugendlichen steht nach zwei oder drei Jahren der Übertritt an sämtliche Mittelschulen und Maturitätstypen offen.

Sekundarschule Abteilung B

Die Sekundarschule Abteilung B bereitet auf das praktische Leben vor. Die Erarbeitung des Stoffes erfolgt besonders anschaulich und stufengemäss. Sie befähigt die Jugendlichen, die Grosszahl der Berufslehren, wie sie Industrie, Gewerbe und Handel anbieten, sowohl in praktischer wie auch in theoretischer Hinsicht zu absolvieren. Die Ausbildungsziele sind dieselben wie in der Sekundarschule Abteilung A, dabei wird dem langsameren Lerntempo besondere Beachtung geschenkt.

Sekundarschule Abteilung C

Anschauung und praktische Erfahrung spielen eine grosse Rolle. Dank einer individuellen Förderung auch innerhalb der B-Klasse und der grundsätzlich gleichen Stundenzahl für alle Fächer wie in der Sekundarschule Abteilung A und Abteilung B finden auch diese Jugendlichen den Weg in viele Berufslehren.

9. Schuljahr - Wahlfachsystem

Für alle Jugendlichen der 3. Klassen gilt seit dem Schuljahr 2011/12 die Neuausrichtung des 9. Schuljahres. Diese beinhaltet einerseits den Projektunterricht als Unterrichtsfach, wie auch das individuelle Arbeiten in gewissen Lektionen. Das seit vielen Jahren bewährte Wahlfachsystem wurde dabei nicht abgeschafft, bekommt jedoch durch den Stellwerktest im Februar des 8. Schuljahres und das anschliessende Schulische Standortgespräch eine fundierte Grundlage.

Die Jugendlichen können dennoch neben einem Grundstock an Pflichtfächern aus einem Angebot an abteilungsübergreifenden Wahlfächern aus den Bereichen «Mensch und Umwelt», «Werken textil und nichttextil», «Wirtschaft, Arbeit Haushalt» sowie sprachlichen, sportlichen und musischen Fächern auswählen.

7. Organisation A – Z

Absenzen

Die Eltern sind für den regelmässigen Schulbesuch ihrer schulpflichtigen Kinder verantwortlich und haben jedes Fernbleiben vom Unterricht – auch von Wahlfach- und fakultativen Stunden – **vor Beginn des Unterrichts** zu melden. Die Schule stellt dafür die App «Pupil Connect» zur Verfügung. Am Elternabend für die Eltern des 1. Jahrgangs findet eine Information dazu statt, wie die App benützt werden kann.

Die Regelung von Absenzen, Jokertagen, Dispensationsgesuchen und Schnuppertagen finden Sie im Downloadbereich auf der Homepage der Sekundarschule Elgg.

Berufsberatung

Das biz Winterthur, Zürcherstrasse 12, Postfach 415, 8400 Winterthur, 052 262 09 09, www.biz-winterthur.ch, bietet Information und Beratung unter einem Dach. Das Angebot umfasst:

- Information in der Infothek (Selbstinformation). Informationen für Jugendliche über Berufe, Schulen, Zwischenlösungen, Weiterbildungen, Studien usw.
- Seminar für Eltern zum Thema „Berufswahl kompetent begleiten“. Richtet sich an Eltern, die mehr Sicherheit in der Begleitung der Berufswahl ihrer Kinder gewinnen wollen. Neben vielen Informationen und Austauschmöglichkeiten beinhaltet der Anlass Interviews mit Lernenden, die rückblickend von ihrer Berufswahl erzählen sowie Wissenswertes von Berufsbildnern und Lehrlingsverantwortlichen, die zur Selektion Auskunft geben. Weitere Informationen und die Kursdaten erhalten Sie im biz Winterthur.
- Persönliche Beratung: Herr Michael Solari, der unserem Schulhaus zugeteilte Berufsberater, bietet neben den klassischen Berufsberatungen (in den Räumen des biz Winterthur) Schulhaussprechstunden vor Ort an. Diese Sprechstunden finden etwa alle sechs Wochen an einem Halbtage statt. Jugendliche der 8. und 9. Klassen, die Fragen zu Berufen, Schulen usw. haben, können sich für ein Kurzgespräch anmelden.

Weitere Informationen und gute Internet-Tipps erhalten Sie auf www.sek-elgg.ch unter Angebote>Berufsberatung.

Besuchstage

Unsere Schule führt pro Schuljahr zwei Besuchstage durch. Die Termine sind auf dem Ferienplan und auf der Homepage unter Schulagenda ersichtlich und werden zudem rechtzeitig in der „Elgger Zeitung“ publiziert. Alle Eltern sind herzlich zu diesen Besuchstagen eingeladen. Kindern und schulpflichtigen Jugendlichen ist der Besuch nicht gestattet.

Der Elternrat lädt in der grossen Pause zum Kaffee ein.

Bibliothek

Unsere Bibliothek, als Arbeits- und Ausleihbibliothek konzipiert, ist im Dachgeschoss des Haupttraktes untergebracht. Es stehen etwa 3'000 Bücher zur Verfügung, davon sind rund die Hälfte Sachbücher sowie DVD und Hörbücher.

Zweimal pro Woche ist die Bibliothek zur Ausleihe während der grossen Pause geöffnet.

Blockzeiten

Grundsätzlich erfolgt der Unterricht in Blockzeiten (8.20 bis 11.55 Uhr). Sollten Sie bei Lektionsausfällen auf eine Betreuung angewiesen sein, wenden Sie sich via App «Pupil Connect» an die Klassenlehrperson oder an die Schulleitung.

Deutsch als Zweitsprache

Für Jugendliche, die Deutsch als neue Zweitsprache erlernen, bietet die Sekundarschule intensiven DaZ-Anfangsunterricht an. Jugendliche, welche eine weitere Förderung in Deutsch als Zweitsprache brauchen, erhalten nach einer spezifischen Sprachstandserhebung DaZ-Aufbauunterricht.

Digitalisierung

An der Sekundarschule Elgg arbeiten alle Jugendlichen mit einem persönlichen, digitalen Gerät. Aktuell sind die Jugendlichen des 1. Jahrgangs und des 2. Jahrgangs mit HP Books ausgerüstet, Schülerinnen und Schüler des 3. Jahrgangs mit einem iPad mit Office 365 und mit diversen Apps. Verschiedene Lehrmittel verlangen nach einem elektronischen Zugriff. Einfache Kommunikation zwischen Schule und Elternhaus können via die App Pupil Connect abgewickelt werden. Diverse Informationen findet man auf der Homepage der Schule.

Elternrat

Der Elternrat bringt Anliegen und Anregungen ein und setzt sich für eine konstruktive Arbeit zwischen Eltern, Lehrerschaft und Schulbehörde ein. Er fördert die Elternbildung, nimmt Einsitz in verschiedenen Kommissionen und unterstützt das Schulhausteam bei Anlässen. Anfang Schuljahr werden pro Klasse zwei Vertreter aus den Reihen der Eltern zu Delegierten gewählt. Alle Elterndelegierten bilden den Elternrat. Dieser wählt den Vorstand, welcher aus Präsident, Vizepräsident und Aktuar besteht. Auch interessierten Eltern ist es grundsätzlich gestattet, ein Amt im Elternrat auszuüben.

Elternkontakte

Die Lehrpersonen laden von Zeit zu Zeit zu einem Eltern-Informationsanlass ein. Solche Anlässe (Elternabende, Elterngespräche) können auch durch die Eltern, die Schulleitung oder die Schulpflege angeregt werden. Eine gute Gelegenheit bilden auch die beiden Besuchstage.

Ferien

Der Ferienplan mit allen schulfreien Tagen wird rechtzeitig in der „Elgger Zeitung“ publiziert und allen Jugendlichen abgegeben. Er ist auch auf unserer Homepage zu finden.

Fundgegenstände

Liegengebliebene oder vergessene Gegenstände werden vom Hauswart eingesammelt und können während den Schulzeiten wieder abgeholt werden.

Hilfsangebote bei Problemen

Professionelle Unterstützung in schwierigen Lebenslagen finden Sie oder Ihr Kind ausser bei Ärzten und Pfarrern in Elgg bei:

Schulsozialarbeit	052 208 06 44
Amal Savasci, Jugendarbeiterin Gemeinde Elgg	052 368 55 69 079 383 31 87
Sorgentelefon für Jugendliche (anonym)	147

Die dargebotene Hand (anonym)	143 (www.143.ch)
Sorgentelefon Schlupfhuus Zürich (anonym)	043 268 22 66
Jugendsekretariat Winterthur, Jugend- und Familienberatung, St. Gallerstrasse 42, 8400 Winterthur	052 266 90 90
KJZ Kriseninterventionszentrum ipw, Bleichestrasse 9, 8408 Winterthur	052 224 37 00
Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst, Neumünsterallee 3, 8008 Zürich	043 499 26 26
Beratungsstelle für Jugend- und Drogenprobleme, Tösstalstrasse 19, 8400 Winterthur	052 267 59 00
Elternnotruf (24 h), Weinbergstrasse 35, 8006 Zürich	044 261 88 66

Kiosk / Pausenbeck

Ein Verkaufswagen der Bäckerei Fritz steht täglich ab 10 Uhr auf dem Kiesplatz vor dem Altbau. Es werden Brotwaren zu günstigen Preisen angeboten.

Lernunterstützung

Die Sekundarschule Elgg bietet im ersten und im zweiten Jahrgang Lernunterstützung an. Die Klassenlehrperson vertieft in diesen Lektionen behandelte Unterrichtsinhalte und zeigt den Jugendlichen wie man effizient lernt.

Hausaufgabenbetreuung

Im Lernwerk haben die Jugendlichen täglich die Möglichkeit, unter Aufsicht einer Lehrperson oder einer Klassenassistentin die Hausaufgaben in der Schule zu bewältigen. Das Lernwerk steht den Jugendlichen zwischen 07.30 Uhr und 11.55 Uhr sowie zwischen 13.30 Uhr und 16.55 Uhr zur Verfügung. Das Angebot steht am Mittwochnachmittag nicht zur Verfügung.

Mittagstisch

Der Mittagstisch wird montags, dienstags, donnerstags und freitags jeweils von 11.30 Uhr bis 13.30 Uhr betrieben. Die Leitung ist erreichbar unter Tel. 052 208 06 48. Der Mittagstisch wird im Suppiraum des Altbaus der Sekundarschule geführt. Das Angebot gilt für Jugendliche, welche ihre eigene Verpflegung mitbringen. Eine An/Ab-meldung ist obligatorisch. Weitere Informationen sind unter www.sek-elgg.ch – «Angebote – Mittagstisch» zu finden.

Prävention

Wir verfügen über ein Schulisches Regelwerk „Suchtmittelkonsum“. Als weiteren Baustein der Prävention wurde das Konzept „Frühintervention“ entwickelt, welches die Handlungs- und Vorgehensweisen bei sozialen Problemstellungen der Jugendlichen festlegt. Das Regelwerk und das Konzept „Frühintervention“ wurden zusammen mit Fachleuten der Suchtpräventionsstelle Winterthur erarbeitet. Verschiedene Themen wie der Konsum von Alkohol und Drogen sowie Gewalt und Mobbing sind Teil der unterrichtsbezogenen Prävention. Diese wird auch durch die Schulsozialarbeit geleistet.

Regeln für unsere Jugendlichen

Die Regeln für die Jugendlichen halten die allgemeinen Richtlinien für das Zusammenleben in der Schule aller fest. Wer gegen die Regeln verstösst, kann gemäss Volksschulverordnung zu zusätzlichen Arbeiten ausserhalb der ordentlichen Unterrichtszeit verpflichtet werden.

Rekursinstanz

Der Bezirksrat ist Rekursinstanz für alle schulischen Entscheide der Sekundarschulpflege.

Schulsozialarbeit

Schulsozialarbeit befasst sich mit sozialen und persönlichen Problemen von Jugendlichen, die sich im schulischen Umfeld auswirken. Sie ist Anlaufstelle bei sozialen Fragen und Problemen in Schule und Familie. Sie bietet Informationen über andere Hilfsangebote und vermittelt spezialisierte Fachstellen. Während der Schulzeit ist sie im Schulhaus tätig und kann direkt von Kindern/Jugendlichen, Eltern und Lehrpersonen kontaktiert werden.

Die Zusammenarbeit mit der Schulsozialarbeit ist freiwillig, ausser im Rahmen von verfügbaren pädagogischen oder disziplinarischen Massnahmen. Die Gesprächsinhalte sind vertraulich und durch die Schweigepflicht geschützt.

Schulzahnpflege / Schulärztlicher Dienst

Jährlich führt die Schulzahnärztin eine Reihenuntersuchung durch, der für alle obligatorisch ist, welche sich nicht regelmässig von einem Privatzahnarzt untersuchen lassen und dies auf der grünen Karte bestätigen.

Die Schule übernimmt für Eltern mit einem geringen steuerbaren Einkommen 1/3 der Kosten von kieferorthopädischen Eingriffen, welche nicht durch die Krankenkasse übernommen werden.

Vor Schulaustritt werden alle Jugendlichen von der Schulärztin, Dr. med. Katharina Wachter-Renfer, untersucht. Die Untersuchungen umfassen Grösse, Gewicht, Seh- und Hörvermögen, Blutdruck sowie die Kontrolle des Impfzustandes. Sie wird auch Fragen bezüglich Gesundheit (Drogen, Magersucht, Verhütung usw.) vertraulich beantworten.

Wechsel der Abteilung

Umstufungstermine

1. Klasse	Termin I	Ende November
	Termin II	Ende Januar
	Termin III	Schuljahreswechsel
2. Klasse	Termin I	Ende Januar
	Termin II	Schuljahreswechsel
3. Klasse	Termin I	Ende Januar

Auslöser für einen Abteilungswechsel können die Eltern mit einem Gesuch an die Schulleitung sein. Andererseits kann auch die Klassenlehrperson einen Antrag auf einen Abteilungswechsel stellen. In diesem Fall werden die Eltern frühzeitig orientiert.

Massgebend für einen Wechsel der Abteilung ist die Gesamtbeurteilung der Klassenlehrperson.

Weiterführende Schulen

Nach 2 oder 3 Jahren Sekundarschule Abteilung A

- Gymnasium (alle Ausrichtungen)
- Handelsmittelschule und HMS plus

Nach 9 Jahren Volksschule

- BMS, Berufsmittelschule
- Fachmittelschule FMS (früher Diplommittelschule)
- IMS (Informatikmittelschule)

- Berufsvorbereitungsjahre der Stadt Winterthur (verschiedene Profile)

An die Kosten der Berufsvorbereitungsjahre der Stadt Winterthur leistet die Sekundarschulgemeinde Elgg einen namhaften Beitrag. Genauere Informationen erhalten Sie bei der Schulverwaltung.

8. Schulanlässe

Klassenlager

Pro Klassenzug wird in der Regel ein Klassenlager durchgeführt. Von den Eltern wird ein Verpflegungsbeitrag von Fr. 22.—/Tag (vom Kanton vorgeschrieben) erhoben. Die Teilnahme am Klassenlager ist für alle grundsätzlich obligatorisch. Jugendlichen, welche begründet nicht daran teilnehmen können, haben während dieser Zeit den Unterricht in einer anderen Klasse zu besuchen.

Musikshow

In der letzten Schulwoche vor den Sommerferien präsentieren die Jugendlichen des Freifachkurses „Chor & Band“ ihre Musikshow. Informationen finden sie auf unserer Homepage und in der Elgger Zeitung.

Projektwoche

Alle drei Jahre organisiert die Lehrerschaft eine Projektwoche. Während dieser Woche wird der Normstundenplan ausser Kraft gesetzt. Die Jugendlichen arbeiten stufen- und klassenübergreifend an einem Thema. Die nächste Projektwoche findet voraussichtlich 2028 statt.

Schlussreisen

In der Regel findet am Schluss der Sekundarschulzeit zusätzlich eine Schlussreise statt.

Schneesportlager

Die Lehrerschaft unserer Schule organisiert in der Sportferienwoche ein Schneesportlager. Die Teilnahme ist freiwillig.

Schulreisen

Mit allen Klassen kann jährlich eine Schulreise durchgeführt werden.

Schulsilvester

Der Schulsilvester wird seit einigen Jahren von der Schule organisiert. Abwechselnd findet am Abend ein Schulhausfest, ein Anlass im Jahrgang oder eine Sternwanderung statt. Üblicherweise dauert der Anlass bis Mitternacht.

Schultheater

Im letzten Quartal finden die öffentlichen Theatervorstellungen des Wahlfachkurses „Theater“ statt. In den letzten beiden Jahren kam es zu einer Co-Produktion mit der Musikshow (siehe oben). Informationen und Reservierungsmöglichkeiten finden Sie auf unserer Homepage und in der Elgger Zeitung.

Sportveranstaltungen

Jedes Jahr finden die traditionellen Sportanlässe der Sekundarschule statt. Dies sind ein Spielnachmittag, der Leichtathletik-/Geräteturntag, sowie etwa auch Teamwettkämpfe in Form eines Triatlons.